

Citroën bringt den Spacetourer als Stromer

Mit dem e-Spacetourer will Citroën Ende des Jahres auch die Pkw-Version seines Transporters Jumpy als Elektrofahrzeug anbieten. Den E-Van wird es – je nach Variante – in allen drei Längenversionen geben. Geplant sind zwei Privat- und zwei Business-Ausstattungen, darunter auch die Option auf ein mobiles Büro.

Der Kunde kann zwischen zwei Batteriegrößen (50 Kilowattstunden oder 75 kWh) wählen. Als Reichweiten gibt Citroën bis 230 Kilometer bzw. 330 Kilometer an. Unter der Haube steckt der auch aus den Pkw-Modellen bekannte Elektromotor mit 136 PS (100 kW). Das maximale Drehmoment beträgt 260 Newtonmeter. In allen drei Fahrmodi (Eco, Normal, Power) ist die Höchstgeschwindigkeit auf 130 km/h begrenzt.

Im Lieferumfang ist ein einphasiges Ladekabel mit 7,4 kW enthalten, ein dreiphasiges Ladekabel mit 11 kW ist optional bestellbar. Je nach Batteriegröße und Stromanschluss liegt die Spannbreite der Ladezeiten zwischen 30 Minuten und 47 Stunden. So soll beispielsweise die 75-kWh-Batterie an einer dreiphasigen 16-Ampere-Wallbox innerhalb von sieben Stunden wieder voll aufgeladen sein, während dafür an der Schnell-Ladestation 45 Minuten reichen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Citroën e-Spacetourer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroën



Citroën e-Spacetourer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroën



Citroën e-Spacetourer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroën



Citroën e-Spacetourer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroën
